

Klausurtag: 03. Juli 2006

Weltordnung – Religion – Gewalt

Ort: Theologische Fakultät, Karl-Rahner-Platz 1 (1. Stock), Dekanatssitzungssaal

Zeit: 09.00-17.30 Uhr mit entsprechenden Pausen

Vormittag *Wie gehe ich mit dem Thema des Bösen um? Wo kommt diese Frage in meinem Arbeitsbereich vor?*

Moderation: *Roman Siebenrock*

09.00-10.30 Uhr Impulsreferate (30') mit anschließenden Anfragen an die Referenten

- *Ulrich Niemann SJ*, Exorzismus – Gebet zur Befreiung – Psychotherapie: Wie kann "Besessenheit" (heute) geheilt werden?
- *Hartmann Hinterhuber*, Besessenheit und Exorzismus: Gedanken zu einem psychiatrisch (und theologisch) obsoleten Thema

10.30-10.50 Uhr Pause

10.50-11.35 Uhr Gruppenarbeit in den 5 Cluster zum Thema des Vormittags

11.35-12.30 Uhr Abschlussdiskussion im Plenum

Nachmittag

14.15-15.30 Moderation: *Wolfgang Palaver*

- FWF-Projekt "Begegnungsförderndes und Gewalt minderndes Potenzial der TZI" (*Matthias Scharer*; Bericht [15']) und Diskussion über Vernetzung)
- Kurzbericht über Aktivitäten der ÖFG-Arbeitsgemeinschaft "Religion – Politik – Gewalt" sowie über das vergangene Filmsymposium "Paradise now!/? Politik – Religion – Gewalt im Spiegel des Films"
- Antrag an das Rektorat zur Errichtung einer Forschungsplattform "Weltordnung – Religion – Gewalt"
- kommende "Raymund Schwager – Innsbrucker Religionspolitologische Vorlesungen"
- Planung der kommenden Klausuren
- Berichte über weitere aktuelle Aktivitäten

15.30-15.45 Pause

15.45-17.30 Doktoratskolleg

- "Religion und Gewalt: Die Bedingungen des friedlichen Zusammenlebens in einer sich globalisierenden Welt"
- zukünftige Weiterarbeit